

Eine tolle Tour für Könner. Anfangs gehts durch einen dicht bewachsenen Wald. Natur pur.

Startpunkt
Seegatterl

Ort
Reit im Winkl

 **Distanz:**
9,0 Kilometer

 **Dauer:**
02:30 Stunden

 **Höchster Punkt:**
1759 Meter

 **Niedrigster Punkt:**
762 Meter

 **Höhenmeter:**
1042 aufsteigend

 **Höhenmeter:**
53 absteigend

Ab dem Ausgangspunkt (nutzen Sie den Shuttelbus ab Reit im Winkl, da ansonsten Parkgebühren erhoben werden) führt der Weg über die Nattersbergalm durch die verschneite Winterlandschaft zur Oberen Hemmersuppenalm und weiter

über das Straubinger Haus zum Fellhorngipfel.

Das Straubinger Haus ist im Winter nicht bewirtschaftet.

Einkehrmöglichkeiten: Seegatterlalm, Nattersbergalm, Hindenburghütte

Anreise mit dem PKW

Aus Richtung München oder Salzburg auf der Bundesautobahn München - Salzburg (A8 bis Grabenstätt Ausfahrt Nr. 109), weiter Richtung Marquartstein und auf der gut ausgebauten deutschen Alpenstrasse (B305) nach Reit im Winkl.

Am Ortseingang (Entfelden) in Richtung Ruhpolding ca. 5 km bis Ortsteil Seegatterl.

Aus Richtung München oder Innsbruck auf der Bundesautobahn Rosenheim - Innsbruck (A93) bis Oberaudorf (Ausfahrt Nr. 59). Weiter nach Walchsee, Kössen und Reit im Winkl.

Am Ortseingang in Richtung Ruhpolding ca. 5 Km bis Ortsteil Seegatterl.

Parkplatz: Seegatterl, 83242 Reit im Winkl. Kostenpflichtig!

Öffentliche Anreise

Anschlüsse nach Reit im Winkl:

ab dem Bahnhof Prien am Chiemsee mit dem RVO - Bus, Linie 9505 bis Tourist - Info, dann Umstiegsmöglichkeit nach Seegatterl in den Shuttlebus zur Gondel,

ab dem Bahnhof Ruhpolding mit dem RVO - Bus, Linie 9506.

Haltestelle Seegatterl. Alle Fahrpläne: www.reitimwinkl.de.

